

Presseinformation

Berlin, 17.12.2018

Eine zweite Chance für Verpackungsabfall – Veolia schließt den Wertstoffkreislauf für PET-Schalen

Nach erfolgreich abgeschlossenem Pilotprojekt bereitet Veolia in Zusammenarbeit mit dem Verpackungshersteller PACCOR das Recycling von PET-Schalen im industriellen Maßstab vor.

Schalen aus PET, die vor allem in Supermärkten zur Verpackung von frischen Lebensmitteln wie Obst verwendet werden, landen nach der Benutzung im Abfall, ohne eine Möglichkeit der nachhaltigen Verwertung. Aus diesen Verpackungsabfällen, die bisher als nicht recyclingfähig galten, wurden jetzt mithilfe der MultiPet GmbH, einem Unternehmen der Veolia-Gruppe, erneut PET-Schalen produziert. Durch den gelungenen Versuch, den Wertstoffkreislauf für PET-Schalen zu schließen, führt Veolia die Abfälle in die stoffliche Nutzung zurück.

In einem Pilotprojekt wurde das neue Verfahren zunächst zusammen mit der Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e. V. getestet. Dafür wurden in der Sortieranlage für Verpackungsabfälle von Veolia in Nordhausen zunächst aus der gemischten PET-Fraktion die Flaschen von den Schalen getrennt und nachfolgend das Monolayer-PET herausortiert. Die anschließende Aufarbeitung zu Flakes erfolgte bei der MultiPet GmbH in Bernburg. Die Schalen durchliefen dasselbe Verfahren, welches bereits seit Jahren zur Aufarbeitung von PET-Flaschen aus dem Verpackungsabfall angewandt wird (mehr dazu: www.veolia.de/multipet). Die so verarbeiteten Flakes konnten durch einen Verpackungshersteller erneut für die Produktion von PET-Schalen aus vollständig recycelter PET-Folie genutzt werden.

Veolia will in Partnerschaft mit dem Spezialisten für Kunststoffverpackungen PACCOR das Recycling von Einschicht-Schalen weiterführen und die eigene Sortieranlage in Nordhausen für die Sortierung von PET Monolayer-Fractionen optimieren. Damit schafft der Umweltdienstleister erstmals in Deutschland die technischen und infrastrukturellen Möglichkeiten für die Sortierung und Verwertung von PET-Schalen und unterstützt die Nutzung von Verpackungsmaterialien aus Rezyklaten für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

...

Die **Veolia Gruppe** ist der weltweite Maßstab für optimiertes Ressourcenmanagement. Mit über 169 000 Beschäftigten auf allen fünf Kontinenten plant und implementiert die Veolia-Gruppe Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abfall- und Energiemanagement im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung der Kommunen und der Wirtschaft. Mit ihren drei sich ergänzenden Tätigkeitsfeldern sorgt sie für einen verbesserten Zugang zu Ressourcen, ihren Schutz und ihre Erneuerung.

In Deutschland arbeiten bei Veolia rund 12.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den rund 300 Standorten und seinen Beteiligungsgesellschaften. In Partnerschaften mit Kommunen sind sie für mehr als 13 Millionen Menschen tätig. Hinzu kommen maßgeschneiderte Dienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden, Handels- und Industriebetriebe. In seinen drei Geschäftsbereichen erwirtschaftete Veolia in Deutschland 2017 einen Jahresumsatz von 1,8 Milliarden Euro.

Besuchen Sie uns auf www.veolia.de oder folgen Sie uns auf Twitter.

Kontakt

Sabine Kraus
Telefon: +49 (0)30 206 29 56 28
Sabine.kraus@veolia.com

Andreas Jensvold
Telefon: +49 (0)40 78 101 824
Andreas.Jensvold@veolia.com